



Deutsche Pause – Episode 10

Meine Traumreise nach Peru Teil 2 – Huacachina und Paracas

Moin moin liebe Leute! Na, wie gehts? Es ist Sonntag Morgen hier. Es ist schön warm und die Sonne scheint. Und wie ist es bei euch?

Heute sprechen wir weiter über meine Reise nach Peru. Unsere Ziele sind Huacachina und Paracas. Hast du schon davon gehört? Huacachina ist eine Oase, mitten in der Wüste. Es ist einfach traumhaft!

Wir sind von Lima nach Ica mit dem Bus gefahren. Die Fahrt dauert ungefähr 4 Stunden. Der Bus ist aber sehr gut und bequem! Es ist fast wie im Flugzeug. Jeder Sitz hat eine Multimidiastation wo du Filme und Serien sehen kannst und auch Musik hören und Video Game spielen kannst. Sie haben auch so eine Art von Stewardess die Getränke, Sandwich und Snacks bringt.

Von Ica nach Huacachina haben wir dann ein Taxi genommen. In 15 Minuten waren wir schon bei unserem Hotel. Ihr werdet das genauer auf den Bildern sehen, aber Huacachina ist sehr klein. Es gibt das See und rundum das See hast du die Hotels, Restaurants und einige Geschäften mit Souvenirs. Es gibt vielleicht noch eine Straße hinter diesen Hotels und Restaurants aber nicht viel mehr. Aber da kannst du die Reisebüros finden.

Unser Hotel war das letzte, wirklich schon an den Dünen. Die Aussicht von unserem Zimmer war fast Zauberhaft. Wir konnten das Schwimmbad und dann direkt die Dünen sehen. Es ist super zum entspannen und die Sehenswürdigkeiten daneben zu entdecken. Sehr viele Leute gehen auch nach Nazca von Huacachina. Wir hatten aber am Ende keine Zeit dafür. Das muss ich ein nächstes Mal machen.

In Huacachina selbst gibt es nicht so viel zu tun. Das Dorf ist nicht so groß, also kannst du alles vielleicht in 40 Minuten sehen oder weniger. Du kannst dann natürlich auf den Dünen laufen, wenn du dafür Energie hast. Solltest du aber mindestens den Sonnenuntergang von da oben sehen. Es ist einfach atemlos. Du kannst auch mit einem Buggy spazieren gehen. Es ist ein Abenteuer! Die Fahrer gehen manchmal so schnell und du kannst nicht sehen was nach dem Hügel kommt. Das sorgt für Adrenalin! Auch das



würde ich einmal beim Sonnenuntergang machen. Mit dem Buggy kannst du weiter in der Wüste gehen und eine andere Aussicht haben.

Wir sind dann ein Tag nach Paracas gegangen. Da haben wir diesen Spaziergang mit dem Motorboot gemacht. Damit sind wir ungefähr 2 Stunden hin und eine Stunde zurück gefahren. Du kannst all diese Inseln sehen, wo es kein Mensch gibt. Nur die Tiere. Es gibt Tausende Vögel von vielen Sorten, Seelöwen oder Seehunden... Es ist sehr schön! Es war aber ein bisschen kalt und sehr sehr windig! Aber total wert! Die Natur in dieser Region ist wunderschön. Du hast viel Sand, sehr bunt, ein paar Palmen, das Meer, die Schiffe...

Wir sind dann auch am letzten Morgen schnell mit dem Tuk Tuk nach Ica gefahren. Da haben wir das Museum besucht. Es ist sehr interessant! Sie haben Mumien, ein paar von diesen langförmigen Schädel... Leider darf man da keine Fotos machen. An dem Tag wo wir da waren, war es wirklich leer, so konnten wir langsam durch alle Abteilungen gehen. Auf dem Museum, also auf dem Dach haben sie eine Sorte von Darstellung von Nazca. Es ist sehr interessant. Da kannst du sehen wie viele Zeichnungen es gibt und wo sie sind. Wie sie das gemacht haben und warum, ist wohl ein Geheimnis. Vielleicht eines Tages kann uns das jemand beantworten.

Von da haben wir dann eine sehr sehr lange Fahrt nach Puno gemacht. Aber darüber sprechen wir ein nächstes Mal! Tschüs! Bis nächste Woche!